

648286-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen – Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus den Städten und Gemeinden des Kreises Wesel

OJ S 182/2026 21/09/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreis Weseler Abfallgesellschaft Regio mbH

E-Mail: prior@aez-asdonkshof.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus den Städten und Gemeinden des Kreises Wesel

Beschreibung: Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus den Städten und Gemeinden des Kreises Wesel

Kennung des Verfahrens: db354eb0-b3ef-4e68-b34f-fb495fe14f36

Vorherige Bekanntmachung: 556013-2021

Interne Kennung: 2026-Regio-Alttextilien-003

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511100 Einsammeln von kommunalem Müll

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die 13 Städte und Gemeinden des Kreis Wesel. AEZ Asdonkshof - Kamp-Lintfort

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YEH DYR9QE0GR#

Alternativbewertung bei Angebotsabgabe auf alle Lose Der Auftraggeber behält sich vor, alle Lose an einen Auftragnehmer zu vergeben, wenn dies zu einem wirtschaftlicheren Ergebnis führt. Zu diesem Zweck wird die in dem Preisblatt eingetragene "Zulage in Euro/Mg auf die Nettoeinheitsvergütung in Euro/Mg" in einer Alternativbewertung berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt entsprechend den vorgenannten Regeln, wobei hier die Nettoeinheitsvergütungen zzgl. Zulage berücksichtigt werden. Die Zulage kann nur durch

Bieter angeboten werden, die für alle drei Lose anbieten. Sofern keine Eintragung erfolgt, wird davon ausgegangen, dass es keine Zulage bei der Gesamtvergabe gibt. Der Auftraggeber wertet eine fehlende Angabe mit "0". Es erfolgt keine Nachforderung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus nicht selbst sammelnden Städten und Gemeinden des Kreises Wesel (Alpen, Hünxe, Neukirchen-Vluyn, Schermbeck, Sonsbeck, Voerde, Xanten)

Beschreibung: Sammlung der Alttextilien und Altschuhe aus nicht selbst sammelnden Städten und Gemeinden des Kreises Wesel sowie Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus nicht selbst sammelnden Städten und Gemeinden des Kreises Wesel

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511100 Einsammeln von kommunalem Müll

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die 13 Städte und Gemeinden des Kreis Wesel. AEZ Asdonkshof - Kamp-Lintfort

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein weiteres Jahr, sofern nicht der Auftraggeber den Vertrag 6 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Der Vertrag endet damit spätestens zum 31.12.2028.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Q3/2027 oder Q3/2028

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 556013-2021

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 1 (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Unternehmensdarstellung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 2 (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 3 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zu Russland Sanktionen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 4 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anforderungen an die Referenzen a) Los 1 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 1 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien gesammelt und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 800 Mg/a gesammelt und einer Verwertung zugeführt hat. b) Los 2 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 2 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien übernommen und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 1.550 Mg/a übernommen und einer Verwertung zugeführt hat. c) Los 3 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 3 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien übernommen und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 500 Mg/a übernommen und einer Verwertung zugeführt hat. Hinweise zur Referenzlage Bitte beachten Sie Folgendes: Leistungen, die der Bieter im Rahmen des hier ausgeschriebenen Auftrages selbst zu er-bringen beabsichtigt (d. h. ohne Einsatz eines Nachunternehmers), müssen auch im Rahmen des Referenzprojektes vollständig selbst durch den Bieter erbracht worden sein (d. h. ohne Einsatz eines Nachunternehmers). Sofern der Bieter nicht über die erforderlichen Referenzen verfügt, kann er sich auf die Referenzen eines Nachunternehmers berufen. Im Falle eines Angebots einer Bietergemeinschaft ist ausreichend, dass die Mitglieder in der Summe über die geforderte Anzahl an Referenzprojekten verfügen.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 5 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachunternehmer/ sonstige Dritte

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 6 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Verfügbarkeitserklärung des Nachunternehmers

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Entsorgungsfachbetriebs-Zertifikat oder vergleichbarer Eignungsnachweis (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Bei Ablauf der Angebotsfrist gültiger Nachweis über die Anerkennung als Entsorgungsfachbetrieb (§ 56

KrWG) für den Bieter und sämtliche vom Bieter in der Eigenspezifikation benannten Anlagen (vollständiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat) oder gleichwertiger Nachweis. Sollte keine Zertifizierung vorliegen, ist mindestens eine Eigenerklärung abzugeben, dass der Bieter die Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) in der aktuell geltenden Fassung inhaltsgemäß erfüllt. Anforderungen an das Zertifikat a) Los 1 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 1 über ein bei Ablauf der Angebotsfrist gültiges vollständiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat gem. § 56 KrWG oder gleichwertigen Nachweis mit mindestens folgendem Inhalt verfügen: - Zertifizierung der Tätigkeiten "Sammeln" und "Befördern" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 - Zertifizierung der Tätigkeit "Verwerten (abschließend)" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 Sollte der Bieter nicht Inhaber der Betriebe sein und somit nicht selbst über das bzw. die erforderliche/n Entsorgungsfachbetriebszertifikat/e verfügen, muss er sich auf das Entsorgungsfachbetriebszertifikat seiner Nachunternehmer berufen. b) Los 2 und Los 3 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 2 und/oder 3 über ein bei Ablauf der Angebotsfrist gültiges vollständiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat gem. § 56 KrWG oder gleichwertigen Nachweis mit mindestens folgendem Inhalt verfügen: - Zertifizierung der Tätigkeit "Befördern" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 - Zertifizierung der Tätigkeit "Verwerten (abschließend)" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 Sollte der Bieter nicht Inhaber der Betriebe sein und somit nicht selbst über das bzw. die erforderliche /n Entsorgungsfachbetriebszertifikat/e verfügen, muss er sich auf das Entsorgungsfachbetriebszertifikat seiner Nachunternehmer berufen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenspezifikation (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Inhaltliche Beschreibung der angebotenen Leistungen, d. h. eine Erläuterung des Verwertungskonzepts (Eigenspezifikation). Hierfür ist ein eigenes Dokument vorzulegen Anforderungen an die Eigenspezifikation Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter je Los eine Eigenspezifikation vorlegen. In der Eigenspezifikation ist das Verwertungskonzept umfassend und verständlich darzulegen und zu erläutern. Dabei bedarf es mindestens: - der Angabe der Anzahl an Wechselbrücken je Sammelstelle; soweit die Anzahl von den in der Leistungsbeschreibung getroffenen Annahmen abweicht, ist dies nachvollziehbar zu begründen; - der Angabe des Standorts der geeichten Waage für die Verwiegung der Alttextilien und Altschuhe jener kreisangehörigen Kommunen, deren Sammelstelle nicht über eine geeichte Waage verfügt (nur bei Angebotsabgabe auf Los 2 und /oder 3); - der Beschreibung des gesamten Verwertungsweges (einschließlich Übernahme, Transport und Sortierung) bis zur abschließenden Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle, - der Benennung aller eingesetzten Anlagen/Betriebe und etwaiger Nachunternehmer, - die Beschreibung eines alternativen Entsorgungsweges bzw. eines alternativen Vorgehens bei Ausfall der im Entsorgungskonzept benannten Anlagen/Betriebe. Sollte der Bieter nicht Betreiber/Inhaber der im Entsorgungskonzept benannten Anlagen/Betriebe sein, ist eine Bereitschafts-/Verfügbarkeitserklärung des jeweiligen Betreibers als Nachunternehmer beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 7 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Bietergemeinschaftserklärung

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Zehn Kalendertage nach Kenntnis eines

Verstoßes für eine Rüge und 15 Kalendertage für einen Nachprüfungsantrag nach Nichtabhilfe.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreis

Weseler Abfallgesellschaft Regio mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kreis Weseler Abfallgesellschaft Regio mbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus selbst sammelnden Städten und

Gemeinden des Kreises Wesel (Dinslaken, Hamminkeln, Kamp-Lintfort, Rheinberg, Wesel)

Beschreibung: Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus selbst sammelnden Städten und Gemeinden des Kreises Wesel

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511100 Einsammeln von kommunalem Müll

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die 13 Städte und Gemeinden des Kreis Wesel. AEZ Asdonkshof - Kamp-Lintfort

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein weiteres Jahr, sofern nicht der Auftraggeber den Vertrag 6 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Der Vertrag endet damit spätestens zum 31.12.2028.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Q3/2027 oder Q3/2028

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 556013-2021

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 1 (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Unternehmensdarstellung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 2 (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 3 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
Eigenerklärung zu Russland Sanktionen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 4 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
Anforderungen an die Referenzen a) Los 1 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 1 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien gesammelt und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 800 Mg/a gesammelt und einer Verwertung zugeführt hat. b) Los 2 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 2 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien übernommen und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 1.550 Mg/a übernommen und einer Verwertung zugeführt hat. c) Los 3 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 3 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien übernommen und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 500 Mg/a übernommen und einer Verwertung zugeführt hat. Hinweise zur Referenzlage Bitte beachten Sie Folgendes: Leistungen, die der Bieter im Rahmen des hier ausgeschriebenen Auftrages selbst zu erbringen beabsichtigt (d. h. ohne Einsatz eines Nachunternehmers), müssen auch im Rahmen des Referenzprojektes vollständig selbst durch den Bieter erbracht worden sein (d. h. ohne Einsatz eines Nachunternehmers). Sofern der Bieter nicht über die erforderlichen Referenzen verfügt, kann er sich auf die Referenzen eines Nachunternehmers berufen. Im Falle eines Angebots einer Bietergemeinschaft ist ausreichend, dass die Mitglieder in der Summe über die geforderte Anzahl an Referenzprojekten verfügen.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 5 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
Nachunternehmer/ sonstige Dritte

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 6 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
Verfügbarkeitserklärung des Nachunternehmers

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Entsorgungsfachbetriebs-Zertifikat oder vergleichbarer Eignungsnachweis (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Bei Ablauf der Angebotsfrist gültiger Nachweis über die Anerkennung als Entsorgungsfachbetrieb (§ 56 KrWG) für den Bieter und sämtliche vom Bieter in der Eigenspezifikation benannten Anlagen (vollständiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat) oder gleichwertiger Nachweis. Sollte keine Zertifizierung vorliegen, ist mindestens eine Eigenerklärung abzugeben, dass der Bieter die Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) in der aktuell geltenden Fassung inhaltsgemäß erfüllt. Anforderungen an das Zertifikat a) Los 1 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 1 über ein bei Ablauf der Angebotsfrist gültiges vollständiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat gem. § 56 KrWG oder gleichwertigen Nachweis mit mindestens folgendem Inhalt verfügen: - Zertifizierung der Tätigkeiten "Sammeln" und "Befördern" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 - Zertifizierung der Tätigkeit "Verwerten (abschließend)" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 Sollte der Bieter nicht Inhaber der Betriebe sein und somit nicht selbst über das bzw. die erforderliche/n Entsorgungsfachbetriebszertifikat/e verfügen, muss er sich auf das Entsorgungsfachbetriebszertifikat seiner Nachunternehmer berufen. b) Los 2 und Los 3 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 2 und/oder 3 über ein bei Ablauf der Angebotsfrist gültiges vollständiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat gem. § 56 KrWG oder gleichwertigen Nachweis mit mindestens folgendem Inhalt verfügen: - Zertifizierung der Tätigkeit "Befördern" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 - Zertifizierung der Tätigkeit "Verwerten (abschließend)" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 Sollte der Bieter nicht Inhaber der Betriebe sein und somit nicht selbst über das bzw. die erforderliche/n Entsorgungsfachbetriebszertifikat/e verfügen, muss er sich auf das Entsorgungsfachbetriebszertifikat seiner Nachunternehmer berufen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenspezifikation (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Inhaltliche Beschreibung der angebotenen Leistungen, d. h. eine Erläuterung des Verwertungskonzepts (Eigenspezifikation). Hierfür ist ein eigenes Dokument vorzulegen Anforderungen an die Eigenspezifikation Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter je Los eine Eigenspezifikation vorlegen. In der Eigenspezifikation ist das Verwertungskonzept umfassend und verständlich darzulegen und zu erläutern. Dabei bedarf es mindestens: - der Angabe der Anzahl an Wechselbrücken je Sammelstelle; soweit die Anzahl von den in der Leistungsbeschreibung getroffenen Annahmen abweicht, ist dies nachvollziehbar zu begründen; - der Angabe des Standorts der geeichten Waage für die Verwiegung der Alttextilien und Altschuhe jener kreisangehörigen Kommunen, deren Sammelstelle nicht über eine geeichte Waage verfügt (nur bei Angebotsabgabe auf Los 2 und /oder 3); - der Beschreibung des gesamten Verwertungsweges (einschließlich Übernahme, Transport und Sortierung) bis zur abschließenden Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle, - der Benennung aller eingesetzten Anlagen/Betriebe und etwaiger Nachunternehmer, - die Beschreibung eines alternativen Entsorgungsweges bzw. eines alternativen Vorgehens bei Ausfall der im Entsorgungskonzept benannten Anlagen/Betriebe. Sollte der Bieter nicht Betreiber/Inhaber der im Entsorgungskonzept benannten Anlagen/Betriebe sein, ist eine Bereitschafts-/Verfügbarkeitserklärung des jeweiligen Betreibers als Nachunternehmer beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 7 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
Bietergemeinschaftserklärung

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 26/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen
Informationen über die Überprüfungsfristen: Zehn Kalendertage nach Kenntnis eines Verstoßes für eine Rüge und 15 Kalendertage für einen Nachprüfungsantrag nach Nichtabhilfe.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreis Weseler Abfallgesellschaft Regio mbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kreis Weseler Abfallgesellschaft Regio mbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus der Stadt Moers

Beschreibung: Gegenstand dieses Verfahrens ist die Vergabe eines Auftrages bzw. mehrerer Aufträge zur 1) Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus nicht selbst sammelnden Städten und Gemeinden des Kreises Wesel (Alpen, Hünxe, Neukirchen-Vluyn, Schermbeck, Sonsbeck, Voerde, Xanten) (Los 1) 2) Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus selbst sammelnden Städten und Gemeinden des Kreises Wesel (Dinslaken, Hamminkeln, Kamp-Lintfort, Rheinberg, Wesel) (Los 2) 3) Verwertung der Alttextilien und Altschuhe aus der Stadt Moers (Los 3)

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90511100 Einsammeln von kommunalem Müll

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die 13 Städte und Gemeinden des Kreis Wesel. AEZ Asdonkshof - Kamp-Lintfort

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein weiteres Jahr, sofern nicht der Auftraggeber den Vertrag 6 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich kündigt. Der Vertrag endet damit spätestens zum 31.12.2028.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Q3/2027 oder Q3/2028

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 556013-2021

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 1 (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Unternehmensdarstellung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 2 (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 3 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung zu Russland Sanktionen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 4 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Anforderungen an die Referenzen a) Los 1 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 1 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien gesammelt und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 800 Mg/a gesammelt und einer Verwertung zugeführt hat. b) Los 2 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 2 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien übernommen und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 1.550 Mg/a übernommen und einer Verwertung zugeführt hat. c) Los 3 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 3 über mindestens zwei Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen in den letzten 24 Monaten verfügen. Die Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen setzt voraus, dass a) der Bieter bei dem jeweiligen Referenzprojekt Alttextilien übernommen und einer Verwertung zugeführt hat, b) die Leistungen zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist für mindestens 12 Monate erbracht wurden, und c) die Leistungen für einen kommunalen Auftraggeber erbracht wurden. Aus der Gesamtschau der vorgelegten Referenzen muss sich ergeben, dass der Bieter innerhalb eines Jahres Alttextilien im Umfang von mindestens 500 Mg/a übernommen und einer Verwertung zugeführt hat. Hinweise zur Referenzlage Bitte beachten Sie Folgendes: Leistungen, die der Bieter im Rahmen des hier ausgeschriebenen Auftrages selbst zu er-bringen beabsichtigt (d. h. ohne Einsatz eines Nachunternehmers), müssen auch im Rahmen des Referenzprojektes vollständig selbst durch den Bieter erbracht worden sein (d. h. ohne Einsatz eines Nachunternehmers). Sofern der Bieter nicht über die erforderlichen Referenzen verfügt, kann er sich auf die Referenzen eines Nachunternehmers berufen. Im Falle eines Angebots einer Bietergemeinschaft ist ausreichend, dass die Mitglieder in der Summe über die geforderte Anzahl an Referenzprojekten verfügen.

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 5 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachunternehmer/ sonstige Dritte

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 6 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
Verfügbarkeitserklärung des Nachunternehmers

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Entsorgungsfachbetriebs-Zertifikat oder vergleichbarer Eignungsnachweis (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Bei Ablauf der Angebotsfrist gültiger Nachweis über die Anerkennung als Entsorgungsfachbetrieb (§ 56 KrWG) für den Bieter und sämtliche vom Bieter in der Eigenspezifikation benannten Anlagen (vollständiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat) oder gleichwertiger Nachweis. Sollte keine Zertifizierung vorliegen, ist mindestens eine Eigenerklärung abzugeben, dass der Bieter die Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) in der aktuell geltenden Fassung inhaltsgemäß erfüllt. Anforderungen an das Zertifikat a) Los 1 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 1 über ein bei Ablauf der Angebotsfrist gültiges vollständiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat gem. § 56 KrWG oder gleichwertigen Nachweis mit mindestens folgendem Inhalt verfügen: -

Zertifizierung der Tätigkeiten "Sammeln" und "Befördern" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 - Zertifizierung der Tätigkeit "Verwerten (abschließend)" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 Sollte der Bieter nicht Inhaber der Betriebe sein und somit nicht selbst über das bzw. die erforderliche/n

Entsorgungsfachbetriebszertifikat/e verfügen, muss er sich auf das

Entsorgungsfachbetriebszertifikat seiner Nachunternehmer berufen. b) Los 2 und Los 3 Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter bei Angebotsabgabe auf Los 2 und/oder 3 über ein bei Ablauf der Angebotsfrist gültiges vollständiges

Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat gem. § 56 KrWG oder gleichwertigen Nachweis mit mindestens folgendem Inhalt verfügen: - Zertifizierung der Tätigkeit "Befördern" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 - Zertifizierung der Tätigkeit "Verwerten (abschließend)" des jeweils eingesetzten Betriebs für Abfälle mit der Abfallschlüsselnummer gem. AVV 20 01 10 und 20 01 11 Sollte der Bieter nicht Inhaber der Betriebe sein und somit nicht selbst über das bzw. die erforderliche /n Entsorgungsfachbetriebszertifikat/e verfügen, muss er sich auf das Entsorgungsfachbetriebszertifikat seiner Nachunternehmer berufen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenspezifikation (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Inhaltliche Beschreibung der angebotenen Leistungen, d. h. eine Erläuterung des Verwertungskonzepts (Eigenspezifikation). Hierfür ist ein eigenes Dokument vorzulegen Anforderungen an die Eigenspezifikation Zum Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit muss der Bieter je Los eine Eigenspezifikation vorlegen. In der Eigenspezifikation ist das Verwertungskonzept umfassend und verständlich darzulegen und zu erläutern. Dabei bedarf es mindestens: - der Angabe der Anzahl an Wechselbrücken je Sammelstelle; soweit die Anzahl von den in der Leistungsbeschreibung getroffenen Annahmen abweicht, ist dies nachvollziehbar zu begründen; - der Angabe des Standorts der geeichten Waage für die Verwiegung der Alttextilien und Altschuhe jener kreisangehörigen Kommunen, deren Sammelstelle nicht über eine geeichte Waage verfügt (nur bei Angebotsabgabe auf Los 2 und /oder 3); - der Beschreibung des gesamten Verwertungsweges (einschließlich Übernahme, Transport und Sortierung) bis zur abschließenden Verwertung der vertragsgegenständlichen Abfälle, - der Benennung aller eingesetzten Anlagen/Betriebe und etwaiger Nachunternehmer,

- die Beschreibung eines alternativen Entsorgungsweges bzw. eines alternativen Vorgehens bei Ausfall der im Entsorgungskonzept benannten Anlagen/Betriebe. Sollte der Bieter nicht Betreiber/Inhaber der im Entsorgungskonzept benannten Anlagen/Betriebe sein, ist eine Bereitschafts-/Verfügbarkeitserklärung des jeweiligen Betreibers als Nachunternehmer beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vordruck 7 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
Bietergemeinschaftserklärung

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YEHDIR9QE0GR>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 22 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Zehn Kalendertage nach Kenntnis eines Verstoßes für eine Rüge und 15 Kalendertage für einen Nachprüfungsantrag nach Nichtabhilfe.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreis Weseler Abfallgesellschaft Regio mbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kreis Weseler Abfallgesellschaft Regio mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreis Weseler Abfallgesellschaft Regio mbH

Registrierungsnummer: De4363930

Postanschrift: Graftstr. 25

Stadt: Kamp-Lintfort

Postleitzahl: 47475

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: prior@aez-asdonkshof.de

Telefon: +49 2842940225

Fax: +49 2842940100

Internetadresse: <https://www.aez-asdonkshof.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514112165

Internetadresse: <https://www.brd.nrw.de/themen/kommunales/vergabekammer-rheinland>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 29bb6a93-0cae-40cd-8788-376c954d2776 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/09/2026 16:07:32 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 648286-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 182/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/09/2026